

[4613.] **Englische Journale für 1867**

liefern ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmäßig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment zu denselben Bedingungen prompt, billig und schnell. Antiquariat aller Gattungen preiswürdig.  
London. **Franz Thimm.**

[4614.] **G. Jung-Treuttel** in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur Beforgung von **Französischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen. Bestellungen, welche bis Donnerstag in Leipzig eintreffen, werden entweder umgehend oder in Zeit von 8 Tagen effectuirt.

[4615.] **Keine Disponenden.**

Von **Schaefer, Dr. J. W.**, Grundriß d. Geschichte d. deutschen Literatur. 10. Aufl. **The Schoolboy's first Storybook.** 5. Aufl. kann ich mir diese Ostermesse ohne Ausnahme nichts zur Disposition stellen lassen.  
Bremen, 27. Januar 1867.  
**A. D. Geisler's** Verlagshdlg.

**Keine Disponenda.**

[4616.] Allen Handlungen, mit welchen ich die Ehre habe in Rechnung zu stehen, zur gefälligen Nachricht, daß ich von meinem Verlage Disponenden nicht gestatten kann. Die Remittenden erwarte ich von allen, auch den entferntesten Handlungen bis spätestens zum 1. Juli d. J. Nach diesem Termin eintreffende Remittenda kann ich unter keinen Umständen annehmen.  
Zahlung erwarte ich ohne Saldoüberträge.  
Ergebenst  
Berlin, Januar 1867.  
**Fr. Kortkampf.**

[4617.] **Keine Disponenda.**

Von Windscheid's Lehrbuch des Pandektenrechts. Band I. u. II. 1. 2. Abth. können wir zur D.-M. keine Disponenden gestatten und erwarten daher bestimmt die Remission der nicht abgesetzten Exemplare.  
Düsseldorf, 1. Februar 1867.  
Verlagshandlung von **Julius Buddeus.**

[4618.] Zu geneigten Aufträgen empfehlen wir unsere

**Stahl- und Kupferdruckerei, Lithographische Druckerei, Galvanoplastische Anstalt**

(Erzeugung von Patrizen und Matrizen in Kupfer-Verstählung von Kupferplatten) sowie unsere

**Geographische Anstalt**

zur Herstellung von Erd- und Himmelsarten in Zeichnung, Kupferstich oder Lithographie und Colorit

und sichern bei prompter Bedienung billigste Preise zu.  
Weimar.

**Landes-Industrie-Comptoir.**

Zur gef. Beachtung!

[4619.] Auch für die Ostermesse 1867 ist es uns nicht möglich Disponenden zu gestatten. Wir bedauern selbst für überseeische, namentlich russische Handlungen keine Ausnahme machen zu können. Sollten uns trotz dieser unserer Erklärung Disponenden gestellt werden, so werden wir diese beim Abschluß unberücksichtigt lassen und verwarren uns hiermit gegen jede spätere Annahme derselben.

Ergebenst  
Altona. **Saendke & Schmuftl.**

[4620.] **Nr. 22**

der Allgemeinen Anzeigen, welche nach Uebereinkunft mit Herrn Keil der Gartenlaube (Auflage 230,000, davon 100,000 Hefte) beigelegt werden, enthält literarische Ankündigungen von nachstehenden pp. Handlungen:  
Ed. Anton in Halle.  
C. Berger in Eisenach.  
E. Berger in Schönebeck.  
Generalanzeiger, Schweizer.  
Ludolph St. Goar in Frankfurt a/M.  
Theob. Grieben in Berlin.  
L. Hein in Chemnitz.  
Institut, Liter., hier.  
Kesselring'sche Hofbuchh. in Hildburghausen.  
Hermann Kölling in Wittenberg.  
Friedr. Korn'sche Buchh. in Nürnberg.  
Maruschke & Berendt in Breslau.  
J. Schlesier's Buchh. in Berlin.  
G. Senf's Buchh. hier.  
Otto Spamer hier.  
Toussaint-Langenscheidt in Berlin.  
Vieweg & Sohn in Braunschweig.  
Gustav Weise in Stuttgart.

Nr. 23 der „Allgemeinen Anzeigen“ ist in Vorbereitung. Gefällige Insertionsaufträge werden umgehend erbeten, wenn sie noch für diese Nummer Berücksichtigung finden sollen.  
**R. Apitzsch** in Leipzig.

[4621.] Um sofortige Zusendung von Werken betreffend

**Land- und Forstwirtschaft**

behufs Aufnahme der Titel in die von mir debitirte Landwirthschaftliche Zeitung des agronom. Central-Vereins für Posen: „Ziemianin“.

**Katholische Theologica**

für die von meiner Handlung in der einzigen poln. kathol. Zeitschrift: Tygodnik katolicki veröffentlichten bibliographischen Notizen erbitte à cond. in 1facher Anzahl. — Für meine Buchhandlung à cond. 3—5fach. Sämmtliche Werke werden auf Verlangen binnen 6 Wochen remittirt, bei Gratisexemplaren die Nummer der betreffenden Zeitschrift mit Recension zugesandt.  
Posen 1867.

**M. Leitgeber,** Buch- und Musikalienhandlung.

**Für die Herren Antiquare.**

[4622.] Antiquarische Kataloge erbitten wir von nun an in 10facher Anzahl.  
**Juranh & Gensel** in Wiesbaden.

An Verleger pädagogischer Zeitschriften.

[4623.] Verleger pädagogischer Zeitschriften bitten wir um gef. schnelle Angabe, ob und wieviel sie Beilagen den betr. Journalen beibehalten lassen, sowie um Angabe der Beilagegebühren.  
Altenburg.  
Verlagshandlung von **H. A. Pierer.**

[4624.] **Insertate** für die **Pariser Ausstellung** betreffend.

Die königliche Central-Commission für die Pariser Ausstellung zu Berlin hat zu der Herausgabe eines

**Officiellen Special-Katalogs** für Preußen und die norddeutschen Staaten

den Unterzeichneten ermächtigt. — Derselbe ladet auf Grund der an die Herren Aussteller gerichteten ministeriellen Verfügung d. d. Berlin, den 17. Januar zur schleunigen Einsendung von solchen Ankündigungen für diesen einzigen, officiellen und complete Katalog ein und hat den Herrn Rudolf Mosse, Berlin, Friedrichsstr. 60, mit der Entgegennahme der Inserate beauftragt.

Berlin, den 15. Februar 1867.

**J. André.**

Bezugnehmend auf obige Bekanntmachung erlaube ich mir, den ic. Interessenten nachstehend die näheren Bedingungen, unter welchen Ankündigungen für diese

**einzigsten, officiellen und complete Kataloge**

der Pariser Ausstellung angenommen werden, mitzutheilen. — Es erscheinen:

1) Der Special-Katalog für die Norddeutschen Bundesstaaten in deutscher Sprache, für welchen Inserate nur von Ausstellern zum Preise von 25 Thlr. für 1 Seite, 15 Thlr. für 1/2 Seite, 10 Thlr. für 1/4 Seite angenommen werden.

2) Derselbe in französischer Sprache für jeden Inserenten die Seite zu 30, 1/2 Seite 20, 1/4 Seite 15 Thlr.

3) Derselbe in französischer und deutscher Sprache in diversen Abtheilungen für jeden Inserenten die Seite zu 30, 1/2 Seite 20, 1/4 Seite 15 Thlr.

4) Ein Empfehlungsbuch, welches dem Katalog gratis beigegeben und in dem Inserate in jeder beliebigen Sprache die Seite zu 25, 1/2 Seite 15, 1/4 Seite 10 Thlr. angenommen werden.

5) Für Ankündigungen, aufzunehmen in sämmtliche Ausgaben des Katalogs zusammen die Seite zu 40, 1/2 Seite 25, 1/4 Seite 15 Thlr.

Die Kataloge erscheinen Ende März und muß daher die Einsendung aller Aufträge bis 5. März spätestens erfolgen, um noch sichere Aufnahme zu finden.

Die Insertionsbeträge müssen baar entrichtet werden. — Saubere Holzschnitte für Illustrationen sind event. bei Aufgabe des Inserats mit einzuschicken.

**Rudolf Mosse.**

Annoncen-Expedition aller in- und ausländischen Zeitungen.  
Berlin, Friedrichstraße 60.